Trumps Präsidentschaft hat politische Konfliktslagen in den Vereinigten Staaten und in aller Welt spürbar verschärft.

Nach dem Amtsantritt des Multimilliardärs sind Millionen US-BürgerInnen gegen seine reaktionären Vorstellungen auf die Straße gegangen.

Große Teile der arbeitenden Klasse in den USA unterstützen jedoch Trump nach wie vor als „Kämpfer gegen das Establishment“.

Fast jeden Tag twittert der Populist im Weißen Haus neue Ungeheuerlichkeiten und offensichtliche Unwahrheiten in alle Welt.

Trumps nationalistischer Kurs ist vor dem Hintergrund der ungelösten sozialen und wirtschaftlichen Krise in den USA zu sehen.

Unsere Referentin Dianne Feeley kommt aus Detroit. Dort ist sie im Local 22 der UAW (United Automobile Workers – Vereinigte Automobil-ArbeiterInnen) aktiv. Die US-Gewerkschafterin wird uns über wesentliche Hintergründe und aktuelle Entwicklungen informieren.